TECES NEWS

Das nenne ich mal eine Systemlösung in Sachen Bad-Abdichtung! Und Zwar an Wand und Boden!



DIN 18534 Konform!

SZICI

1821

Schutzabdeckung für die Baustelle immer mit bei.

Ab Werk schon dran: Dichtmanschette

Neuheiten 2019

Entwässerung: TECEdrainline-Evo

Rohrsysteme: TECElogo-Ax

Design: Veredelte Oberflächen

Sanitärsysteme: Hygienespülung, TECEsolid



Clever gemacht: Sekundärentwässerung ist jetzt rückstau-sicher!

Se Siem

segi

332 cm

Editorial

WAS KANN MAN IHNEN GUTES TUN IN DIESEN TAGEN

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

es geht ums genaue Hinhören: Was kann man dem Handwerk, den Planern und Architekten Gutes tun in diesen Tagen?

Wenn man diese Frage stellt – angesichts von Auftragsstau, Fachkräfte- und Nachwuchsmangel und überbordender technischer Komplexität – kann es nur eine Antwort geben: Unsere Produkte müssen einfacher, sicherer, handhabbarer und fehlervermeidend werden. Wir müssen in Konstruktion, Kommunikation und Qualität an jedes potenzielle Problem ran, das sich unseren Kunden im Umfeld unserer Lösungen stellen könnte.

Wir haben gehandelt – wie sich an jeder unserer ISH-Neuheiten ablesen lässt.

Nehmen Sie die Duschrinne: Die neue TECEdrainline-Evo ist in ihren überragenden Qualitäten unangetastet – aber wurde in vielen Details an den Schnittstellen zu den anderen Gewerken deutlich verbessert. Das geht hin bis zu der Tatsache, dass die neue TECEdrainline-Evo das Verhältnis zum Fliesenleger positiv klärt – Evo wird in jeder Situation der Normenlage gerecht und damit zum Stressfrei-Produkt.

Oder unser neues Fittingsystem TECElogo-Ax: Das markteingeführte Verbundrohr TECElogo kombinieren wir mit neuen axialen Schiebehülsenfittings und machen es universeller, anwendungs- und baustellenfreundlicher. Das Arbeiten mit diesem System wird nochmals flexibler und flüssiger.

Unser Credo: Wir müssen bei komplexen Innovationen die Schlagzahl senken und stattdessen Arbeitserleichterungen entwickeln. Solche Innovationen sind der Beweis unseres Verständnisses von Marktnähe – wir nennen es close to you.

Wir freuen uns auf Sie und über Ihren Besuch auf den Frühjahrsmessen.



Einen guten Start ins Jahr – mit unseren Produkten wünscht

Hans-Joachim Sahlmann



Hans-Joachim Sahlmann



TECEdrainline-Evo

NEXT GENERATION – DIE RINNE FÜR ALLE FÄLLE

Evo steht für Evolution – die neue Duschrinnengeneration von TECE ist kein Bruch mit den millionenfach bewährten TECEdrainline Tugenden, sondern deren konsequente Fortentwicklung. Das Augenmerk der Entwickler liegt dabei auf der Arbeitsvereinfachung, der perfekten Einhaltung der weiterentwickelten Normen – und der Fehlervermeidung. Design in bester TECEdrainline Tradition – mit kundenfreundlich weiterentwickelter Technologie hinter den Kulissen.

AN ALLES GEDACHT

Was kann man an einer TECEdrainline Duschrinne noch nutzstiftend weiterentwickeln? Im Detail einiges – außer der Optik von oben.



Darüber

Von oben hat sich nichts geändert – alle TECEdrainline Abdeckungen (Edelstahl, Glas, Fliesenmulde) passen weiter auch auf die Evo. Auch die legendäre Reinigungsfreundlichkeit des fugenlosen Edelstahl-Rinnenkörpers mit 3D-Gefälle bleibt erhalten. Der Endkunde bekommt eine perfekte Duschrinne – und von all den Verbesserungen nichts mit ...

Planungs- und Bauphase



1. Bauzeiten-Schutz

Aus dem harten Baustellenalltag: Sowohl die Dichtmanschette als auch der polierte Edelstahlkörper der Rinne werden durch eine Kunststoffabdeckung (1) vor Beschädigungen und Verunreinigungen geschützt. Selbst bei der Dichtigkeitsprüfung durch den Installateur kann der Deckel draufbleiben. Erst zum Aufbringen der Verbundabdichtung wird die versiegelte Abdeckung (2) entfernt.



2. Schnittstelle Fliesenleger optimiert

Die im Werk angebrachte Dichtmanschette (3) beschleunigt die Einarbeitung in die Verbundabdichtung durch den Fliesenleger. Durch die Vorfertigung entfällt ein Arbeitsschritt – und eine potenzielle Fehlerquelle.

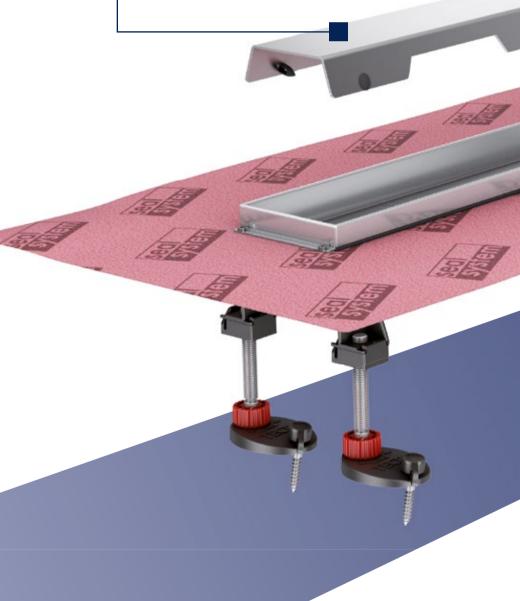


3. Für alle Wassereinwirkungsklassen des Bades

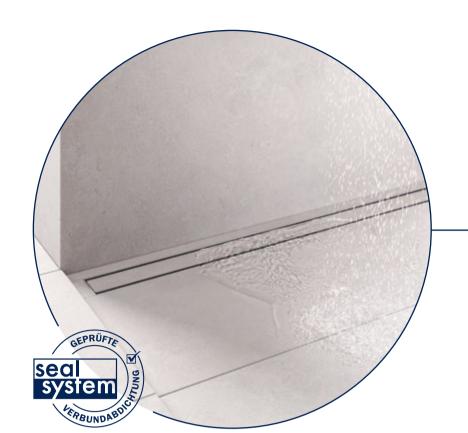
Passt immer: Durch die werksseitig angebrachte Dichtmanschette erfüllt Evo alle Anforderungen der DIN EN 1253 und DIN 18534 und ist für alle Wassereinwirkungsklassen einsetzbar.

4. Sicherer Systembaukasten

TECEdrainline-Evo bleibt ein schlüssiges System. Alle anderen Komponenten passen weiter zum neuen Rinnenkörper. Standardmäßig sind die Längen 700, 800, 900, 1.000 und 1.200 Millimeter verfügbar. Für den wandbündigen Einbau gibt es eine spezielle Variante mit Edelstahlaufkantung zum Ansetzen der Wandfliesen.







Gewährleistungs- und Nutzungsphase

NEU

1. Dicht ab Werk

Die Dichtmanschette ab Werk ist sicher dicht und minimiert die Haftungsrisiken der ausführenden Gewerke am neuralgischen Punkt. Für die Dichtigkeit der Verbindung zwischen Dichtmanschette und Rinnenkörper haftet TECE.



展園

/BE

13

2. Kapillarschutz plus Sekundärentwässerung

Das herausziehbare Tauchrohr ermöglicht eine optionale Sekundärentwässerung. Im Betrieb verhindert es einen Rückstau und schützt den Fliesenuntergrund sicher vor eindringendem Schmutzwasser.

3. Seal System kompatibel

MACHHER

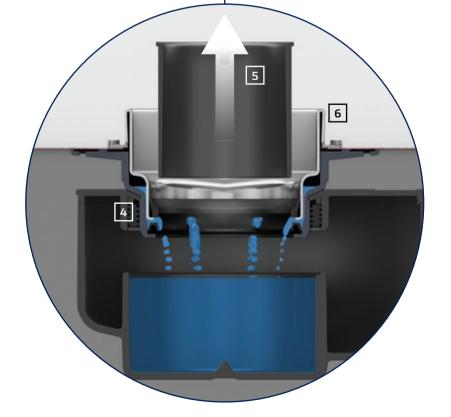
TECEdrainline-Evo ist Teil von Seal System. Die Kompatibilität von Ablauflösung, Dichtmanschette und unterschiedlichsten Verbundabdichtungen des Marktes ist unabhängig geprüft und gibt Planern und Verarbeitern Sicherheit.

Darunter



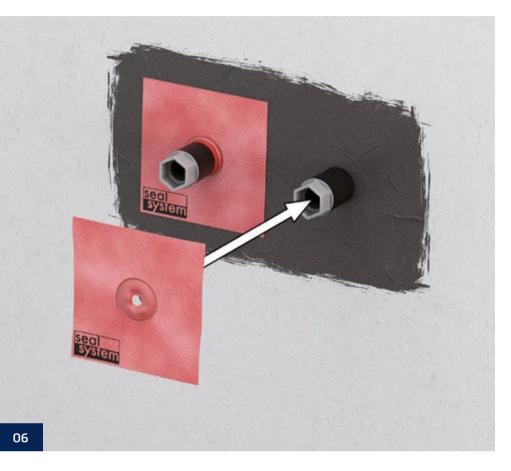
Bei den TECEdrainline Duschrinnen gibt es an der Technik darunter kaum etwas zu verbessern: die einfache Montage und Justage, die zertifizierte Dichtigkeit, die Ablaufoptionen, die Sicherheit durch die Kapillarschutzkante.

Allerdings: Zuweilen fordert das Fliesengewerk – trotz vieler wissenschaftlich untermauerter Gegenargumente – eine Sekundärentwässerung. Dieser Forderung setzt TECE jetzt eine intelligente Sekundärentwässerungsfunktion (4) mit einzigartiger Rückstausicherung entgegen. Einfach Tauchrohr ziehen (5) und bei Bedarf entwässern. Der wichtige Kapillarschutz (6) bleibt erhalten – und damit die Hygiene und der Schutz des Baukörpers.



TECEdrainline-Evo ist ab April 2019 lieferbar.

WANDDURCHFÜHRUNGEN NORMGERECHT ABDICHTEN



Mit der im Sommer 2017 erschienenen DIN 18534 zur Abdichtung von Innenräumen werden auch die Anforderungen an Wanddurchführungen über der Wanne und in der Dusche genau definiert. Das Abdichtungsset von TECE bietet hier eine einfache, sichere und normengerechte Lösung für Installateure und Fliesenleger.

Das Seal System Abdichtungsset für Wanddurchführungen besteht aus Bauschutzstopfen, Dichtmanschette und Dichthülse. Nach dem Abdichten und Verfliesen dreht der Installateur den Baustopfen aus der Dichthülse, diese verbleibt damit in der Wand. Die Abdichtung zwischen Manschette und Dichthülse wird nicht beeinträchtigt. Ein weiterer Vorteil: Im Fall von Undichtigkeiten wird das Leckagewasser nach vorne aus der Wand geführt. Außerdem verringert die Dichthülse die Gefahr einer Schallbrücke, die das Geräusch des fließenden Wassers auf die Wand überträgt.

Das Abdichtungsset ist ab Lager lieferbar.

Die Dichtmanschette wird über den Stopfen gezogen und liegt direkt an der Dichthülse an. Die Hülse wird dann wandbündig gekürzt und der wiederverwendbare Baustopfen herausgeschraubt. Anschließend werden die Hahnverlängerungen eingedreht.

PRÜFUNG BESTANDEN

In Anlehnung an die "Leitlinie für die Europäische technische Zulassung für Abdichtung für Wände und Böden in Nassräumen" (ETAG 022, Anhang F) hat ein unabhängiges Prüfinstitut das Seal System Abdichtungsset auf Wasserdichtigkeit geprüft. Das angewendete Prüfverfahren simulierte dabei das Langzeitverhalten unter mechanischer Belastung und Beanspruchung durch Warmund Kaltwasser.

In einer Prüfkabine wurde dabei das an einer Gipskartonplatte installierte Abdichtungsset in 1.500 Zyklen, jeweils 60 Sekunden abwechselnd mit 10 °C kaltem und nach 60 Sekunden Pause mit 60 °C heißem Wasser besprüht. Anschließend wurde der Prüfkörper 24 Stunden über einen Motor durch Vibrationen beansprucht und dann noch mal 1.500 Zyklen lang mit Wasser besprüht.

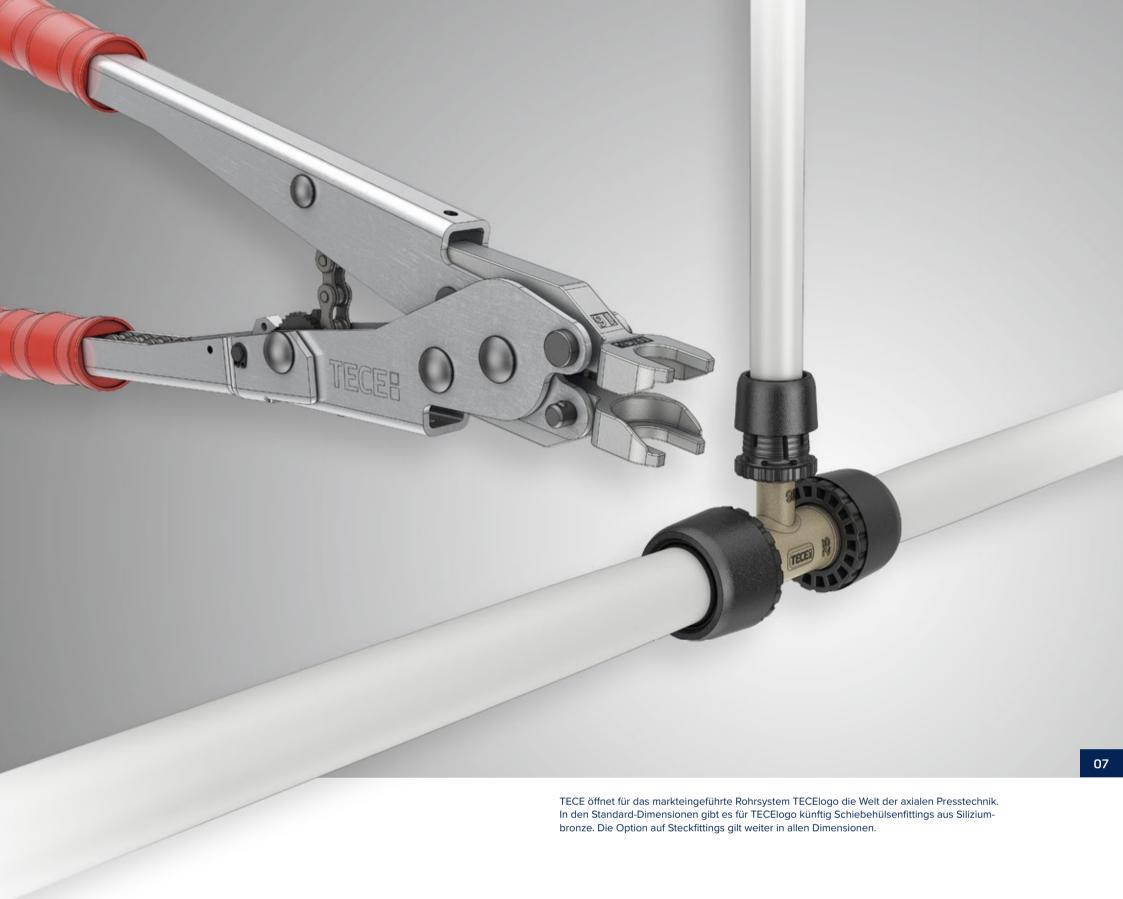
Die abschließende Feuchtigkeitsmessung und Dichtheitskontrolle beweist: Der Übergang zwischen Dichtmanschette zur handels- üblichen flüssigen Verbundabdichtung, die Abdichtung zwischen Manschette und Dichthülse und die Abdichtung zur Wandscheibe halten zuverlässig dicht.

- 1 Für den Test werden die Prüflinge praxisgerecht vorbereitet.
- 2 Auf dem Prüfstand nach ETAG 022 wird das Abdichtungsset der Langzeitbelastung ausgesetzt.





2



TECElogo jetzt auch mit axialer Presstechnik

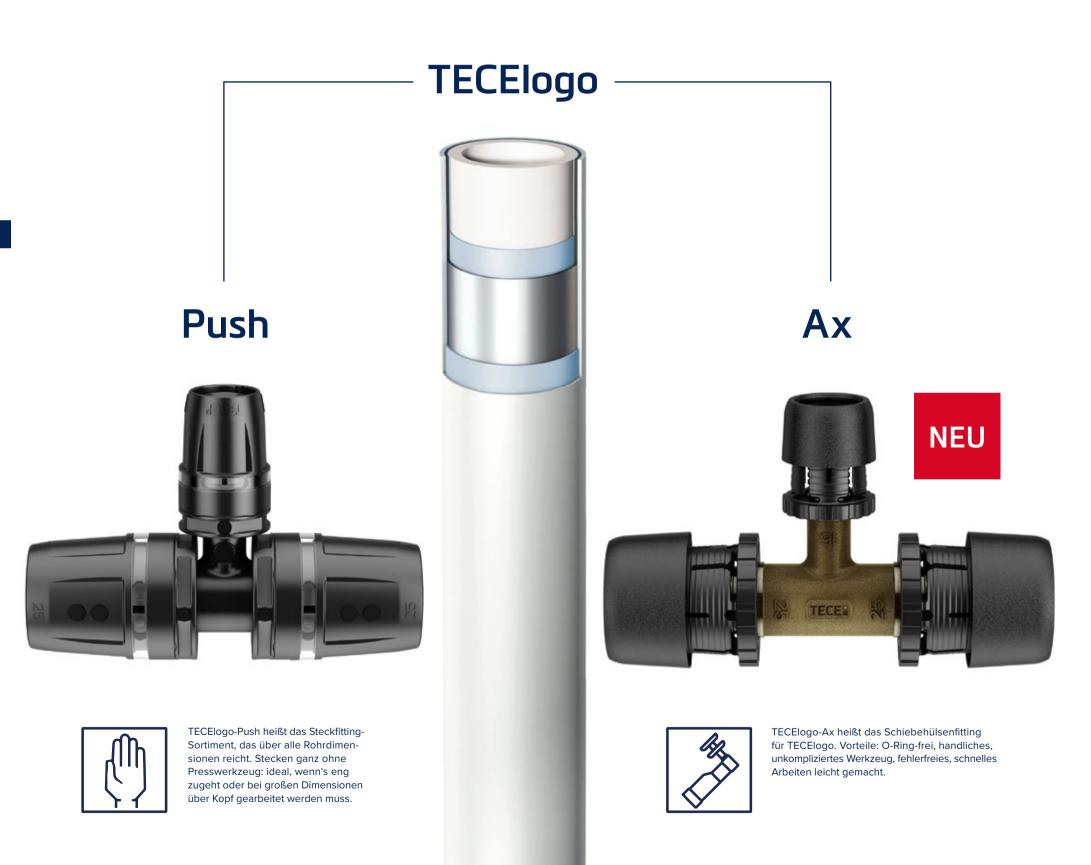
SICHERE VERBINDUNGEN OHNE AUFWEITEN

Auf der einen Seite 30 Jahre beste Erfahrungen mit Axialpress-Rohrsystemen, auf der anderen die oft weniger guten Erfahrungen des Marktes mit den wartungsfreien Werkzeugen für radialverpresste Fittings. Beides hat TECE dazu bewogen, das Prinzip der unkomplizierten axial-verpressten Schiebehülse auch auf das TECElogo Rohrsystem zu übertragen. Aus dem reinen Stecksystem wird damit neu eine Kombilösung: Steckfittings und Axialpressfittings auf ein und demselben Rohr – bedarfsgerecht und prozessoptimiert.

Das Beste aus zwei Welten: TECElogo-Push und TECElogo-Ax

STECKEN UND SCHIEBEN – AUF EINEM ROHRSYSTEM

Das bewährte Rohrsystem – neue Optionen: TECE baut TECElogo aus. Die Steckfittings werden in den Dimensionen 16 bis 32 Millimeter um die zuverlässigen, O-Ring-freien Axialpressfittings erweitert.



»Ziel: Der Zustand des Press-Werkzeugs darf keinen Einfluss auf die Qualität der Rohrverbindung haben.«

Olaf Altepost, Produktmanager Rohrsysteme



Radialpress-Handwerker können ein Lied davon singen: Werkzeugwartung und Werkzeugmanagement können in größeren Firmen zum Lebensinhalt werden; letztlich hängt bei einem großen Schadensfall viel davon ab, ob die regelmäßige Wartung der radialen Presswerkzeuge für die Versicherung sauber dokumentiert ist. Die TECE-Position dazu: Die Qualität der Rohrverbindung darf nicht vom Zustand des Press-Werkzeuges abhängen. Das geht am besten mit den bewährten Axialpressfittings und jetzt auch mit dem TECElogo Rohr.

Zwei Fitting-Optionen gibt es künftig für TECElogo: TECElogo-Push ist der bewährte werkzeuglose Steckfitting, TECElogo-Ax die neue O-Ringfreie Axialpress-Lösung, die mit einfachem Werkzeug auskommt. Die Wartung des Werkzeugs ist für die Qualität der Verbindung nicht relevant. Dem Verarbeiter eröffnet die Kombination beider Welten ganz neue Möglichkeiten: Bei anstrengender Überkopfarbeit oder im engen Schacht kann der Installateur mit Push-Fittings händisch stecken – Werkzeughandling entfällt komplett gerade bei den großen und schweren Fittingdimensionen.

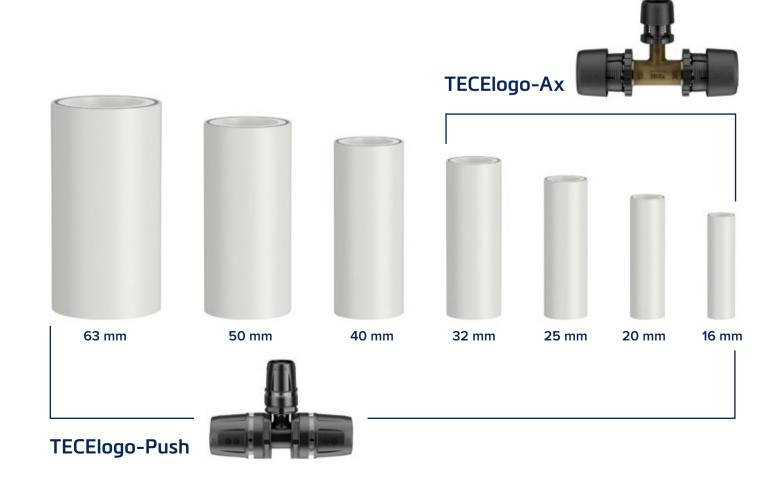
Bei den gängigen Dimensionen 16 bis 32 Millimeter kann der Installateur seine Verarbeitungsprozesse mit TECElogo-Ax Fittings optimieren, denn für den neuen Axialpressfitting muss das Rohr weder kalibriert noch aufgeweitet werden. Es wird lediglich abgelängt, in den Fitting geschoben und anschließend mit einfachem Hand- oder Elektrowerkzeug verpresst. Flüchtigkeitsfehler vermeidet das System konstruktiv: Der Presszustand ist jederzeit klar erkennbar und die Fittings bleiben im unverpressten Zustand zuverlässig undicht.

Die axiale Presstechnik kommt ohne O-Ringe aus und hat sich so als extrem fehlertolerant erwiesen. Durch die entfallende O-Ring-Nut kommt ein größerer Innenquerschnitt zustande, der für den optimierten Strömungswiderstand der TECElogo-Ax Fittings verantwortlich ist.

Die beiden Rohrverbinder-Varianten ergänzen sich bedarfsgerecht: Die TECElogo-Ax Fittings sind in den Dimensionen 16 bis 32 Millimeter erhältlich. Das Steckverbindersortiment TECElogo-Push ist in den Dimensionen 16 bis 63 Millimeter erhältlich. Gerade in den großen Dimensionen kann TECElogo-Push seine Stärken voll ausspielen, denn je größer der Fitting, desto größer das Werkzeug – TECElogo-Push benötigt aber nur die Hände des Handwerkers. Ein Rohr – zwei Verbinder, ein echtes Plus für den Handwerker. Sicher und fehlertolerant auf der Etage, schnell und flexibel im Schacht.

Sowohl TECElogo-Push als auch TECElogo-Ax sind aus trinkwassergerechten Werkstoffen hergestellt und erfüllen alle Anforderungen an die Trinkwasser- und Heizungsinstallation. Für die Verarbeitung stehen Hand- und akkuhydraulische Werkzeuge zur Verfügung.

TECElogo-Ax ist ab dem zweiten Halbjahr 2019 lieferbar.



Sinnvolle Ergänzung: TECElogo-Ax Axialpressfittings gibt's in den Standarddimensionen; TECElogo-Push Fittings wie gehabt in allen.



TECEsolid & TECEfilo-Solid

DIE DRÜCKERPLATTE, FAST ZU SCHÖN FÜRS ÖFFENTLICHE WC

TECEsolid zielt auf das Marktsegment der öffentlichen und halböffentlichen Toiletten – Bereiche also, in denen Ästhetik nicht eben dominiert. Hier macht die Platte optisch und funktionell "ganz schön" etwas her. Das Design ist reduziert-puristisch und trotzdem leicht zu lesen: Große Taste, kleine Taste – Zweimengenspültechnik, natürlich passend zu allen TECE Universalspülkästen.

Die nur sechs Millimeter aufbauende Betätigungsplatte wird in einer robusten Sandwichkonstruktion gefertigt: Eine zwei Millimeter starke Metallplatte schützt den Kunststoff-Tragrahmen gegen die Anfeindungen der Öffentlichkeit gerade bei hoher Nutzerfrequenz. Sie kann zum Schutz gegen Diebstahl verdeckt verschraubt werden. Gummipuffer unter den Tasten verhindern zuverlässig Klappergeräusche bei der Auslösung und sorgen für eine gute Haptik. Die robuste WC-Betätigung misst 220 x 150 Millimeter, die Oberfläche ist in gebürstetem Edelstahl mit oder ohne Antifingerprintbeschichtung erhältlich. Alternativ gibt es sie in Weiß matt oder glänzend sowie in Chrom glänzend. Die dazu passende Urinalspülung TECEsolid ist als manuelle oder elektronische Variante (TECEfilo-Solid) mit Infrarotsensor verfügbar.





2

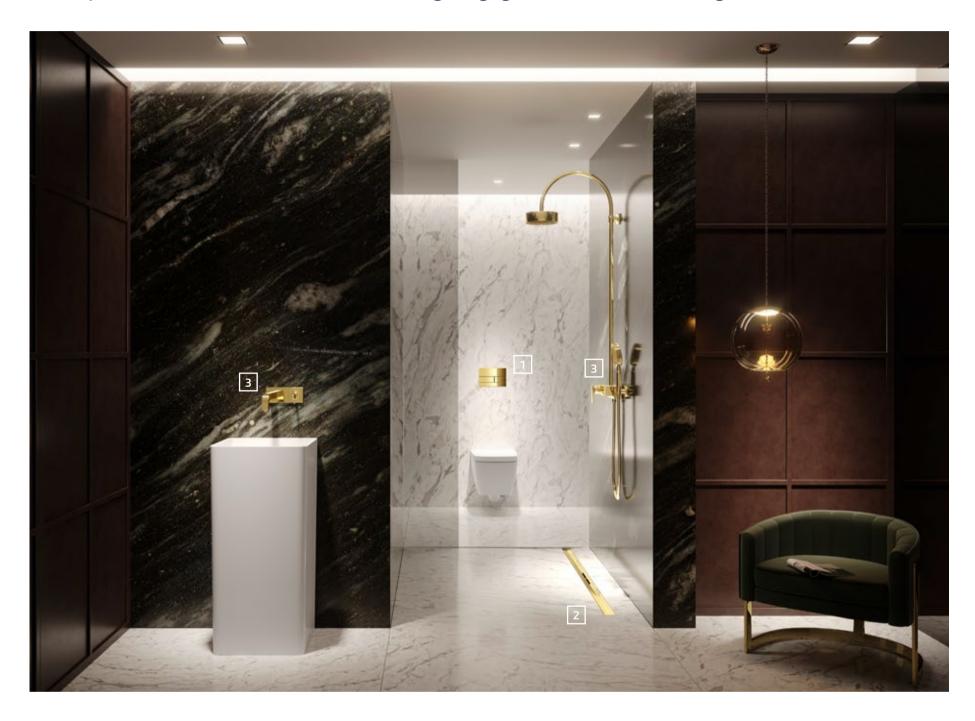


- 1 Die robuste Edelstahlplatte trotzt den harten Beanspruchungen im öffentlichen Bereich.
- 2 TECEsolid gibt es auch für das Urinal mit manueller oder elektronischer Auslösung (TECEfilo-Solid).

Veredelte Oberflächen für Duschprofil und WC-Spülung

ELEGANTE AKZENTE

Das Bad aus einem Guss: Die neuen Oberflächenveredelungen für die WC-Betätigung TECEsquare Metall und das Duschprofil TECEdrainprofile sind perfekt auf die Oberflächen gängiger Armaturen abgestimmt.



Moderne Bäder wandeln sich immer mehr zu individuell gestalteten Rückzugsorten zum Wohlfühlen. Da ist es nicht verwunderlich, dass auch Farbe wieder Einzug ins Bad hält, aber auch der Anspruch des Endkunden an Exklusivität, Individualität und Langlebigkeit steigt.

Also bedarf es Angebote, die genau diese Planungssicherheit bieten. Hierbei kommt es aufs Detail an; erst wenn alle Produkte aufeinander abgestimmt sind, entsteht ein stimmiger und überzeugender Look.

Ein weiteres wichtiges Detail: Eine Oberflächenbeschaffenheit, die nicht nur edel, sondern auch langlebig ist und den speziellen Anforderungen im Bad standhält. Die Antwort darauf heißt: PVD-Oberflächenveredelung. Die Technologie stammt von der Armbanduhr: Die PVD-Beschichtung macht Metalloberflächen nicht nur unempfindlicher, sondern gibt ihnen eine charakteristische Färbung. TECE bietet die Produkte künftig in den Farben Black Chrome, Red Gold und Gold Optic – wahlweise in gebürsteter oder polierter Optik. Die Farben sind auf die Armaturen von Hansgrohe/Axor abgestimmt, wodurch eine harmonische Farbgebung vom WC über die Dusche bis hin zum Waschtisch möglich ist.

TECEdrainprofile und TECEsquare Metall mit veredelten Oberflächen sind ab Juli 2019 erhältlich. Gold setzt optische Glanzlichter im Bad.
Mit den veredelten Metalloberflächen für WC-Betätigung (1)
Duschprofil (2) und Armaturen von Hansgrohe/Axor (3)
kann eine durchgängige Optik im ganzen Bad realisiert werden:
Hier in der Kombination mit Marmor und Leder.



Polished / Brushed

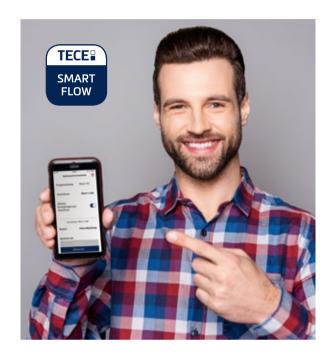
Red Gold Polished / Brushed



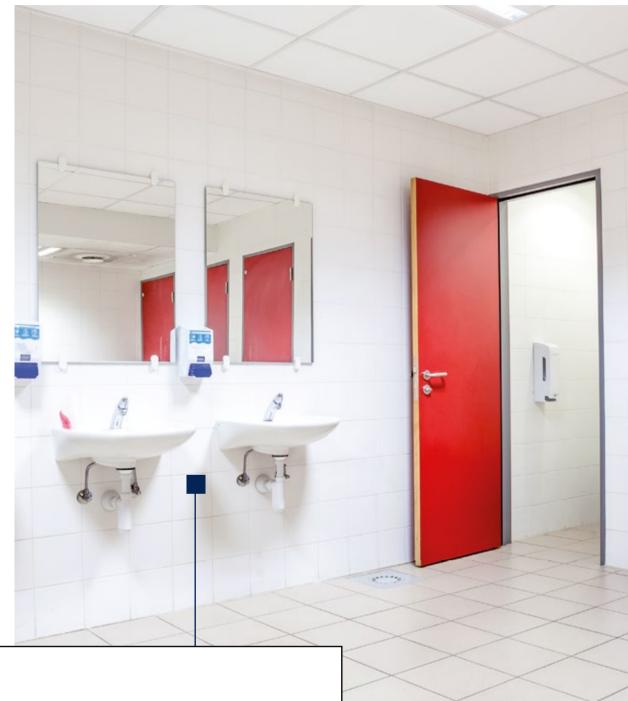
Black Chrome Polished / Brushed

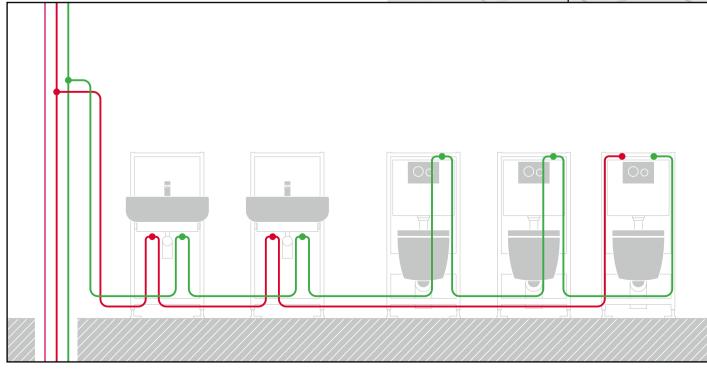
ALLES IM KASTEN

Stagniert Trinkwasser in der Leitung, drohen Hygieneprobleme. Eine automatisierte Spüleinheit verhindert das. TECE geht hier neue Wege und verbaut die Hygienespülung im Universalspülkasten – spart damit Rohrschleifen, Revisionsöffnungen und Apparate. Programmiert wird sie kontaktlos per Smartphone-App.



» Trinkwasserhygiene automatisiert und ohne Zusatzaufwand – auch in den Sommerferien: Die ganze Trinkwasserinstallation wird über den nahe liegenden WC-Spülkasten regelmäßig durchgespült. Alles im Griff dank App zur kontaktlosen Steuerung – und ein digitales Spülprotokoll als Nachweis.«

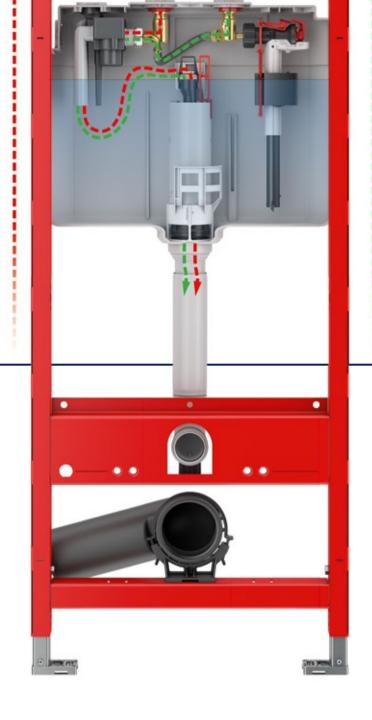




Hygienespülung im Spülkasten integriert: Gespült wird über den letzten Verbraucher in der Reiheninstallation (Bild). In der Ringinstallation ist es egal, wo der Spülkasten mit der Hygienespülung positioniert wird. Im Spülkasten befinden sich zwei Magnetventile, je eines für Warm- und Kaltwasserleitung, ein Füllstandsensor und ein Anschluss für die optionale Anbindung an die Gebäudeleittechnik.

Hygienespülung geht jetzt auch diskret und ohne Apparatebau oder zusätzliche Rohrschleifen. Dafür hat TECE die Option auf Spülung genial einfach in den Spülkasten eingebaut. Das komplette Rohrnetz – Warm- und Kaltwasser – kann über einen so aufgerüsteten Spülkasten gespült werden. Ob, wie oft und wie lange gespült wird, kann über eine App eingestellt werden, ohne dass dafür ein direkter Zugriff auf den Hygiene-Spülkasten erforderlich wäre. Der große Vorteil: eine Rohrschleife an eine extra Spülapparatur entfällt ebenso wie eine zusätzliche Revisionsöffnung. Die Funktion lässt sich im Fall der Fälle über die Öffnung für die WC-Drückerplatte durch den Fachhandwerker revisionieren. Mittels der Protokollfunktion der App können Betreiber die Spülvorgänge und das Erfüllen der Verkehrssicherungspflicht nachweisen.

Die TECE Hygienespülung ist ab Juni 2019 lieferbar.







Wasseraustausch ist Pflicht

Bei Planung und Bau einer Trinkwasseranlage muss konstruktiv sichergestellt werden, dass sich keine Mikroorganismen in den Rohrleitungen ansiedeln und vermehren können. Der "bestimmungsgemäße Betrieb" muss sichergestellt sein. Nach der DIN EN 806-5 ist es die Pflicht, ein Mal in sieben Tagen den Wasseraustausch durch Wasserentnahme sicherzustellen – im Leitungsabschnitt genauso wie in der gesamten Trinkwasserinstallation. Ein täglicher Wasseraustausch ist freilich empfehlenswert, DVGW und VDI schätzen eine Nutzungsunterbrechung von bis zu 72 Stunden noch als unkritisch ein. Gerade in Objekten mit Nutzungsunterbrechungen (Schulen, Hotelzimmer, Ferienwohnungen und selten genutzte Gebäudeteile) bieten sich automatisierte Systeme zur Leitungsspülung an.



Γ₁

TECEone – das WC mit Duschfunktion in der Produktion

EINE KLASSE FÜR SICH

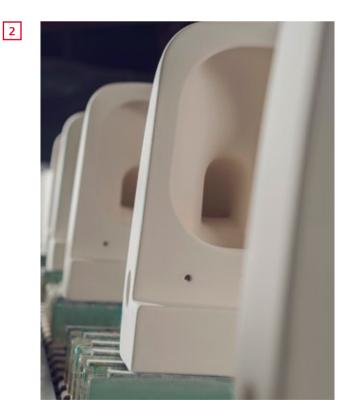
Der Keramik-Spezialist Üzeyir Aşıcı kam von einem namhaften Keramik-Hersteller zu TECE und widmet sich dem stromlosen Dusch-WC TECEone von A bis Z, also von der Form bis zum Produktionsprozess. Die Botschaft an den Markt: Die Fertigung läuft mittlerweile auf Hochtouren.

Ein WC aus Keramik herzustellen ist ein wirklich komplexer Prozess; mithin ist das WC das komplexeste technische Produkt, das gemeinhin aus Funktionskeramik hergestellt wird. Zwischen Guss, Trocknung, Brand und Glasur verändert sich das Material ständig in seinen Dimensionen – Schwindungen von bis zu elf Prozent sind typisch. Und danach wünscht sich der Kunde ja eine perfekte Oberfläche, saubere Funktion – und nicht zuletzt ein maßhaltiges Produkt.

TECEone ist in puncto Herstellung besonders anspruchsvoll, sagt Üzeyir Aşıcı – das ist auch der Grund, weshalb es Zeit gebraucht hat, dass TECE die Produktion in den Griff bekommen hat: "An diesem Dusch-WC trifft Keramik immer wieder auf andere Materialien, die absolut maßhaltig sind – also beispielsweise die eingebaute Thermostatarmatur aus Metall, der Duschstab aus Kunststoff oder die fest eingebaute Halterung für den WC-Sitz." Werkstoffe aus der Welt der Millimeter werden kombiniert mit Keramik und ihren Eigenheiten. Zudem habe es eine anspruchsvolle Form im Spülbereich – also wirklich keinen Spülrand und eine intelligente Wandbefestigung. Aşıcı: "Ich bin seit 30 Jahren in der Keramik – aber dieses Produkt ist auch fertigungstechnisch eine Klasse für sich."

TECEone wird seit 2018 in Druckguss und in Serie gefertigt – mit signifikant gestiegener Stückzahl. Die Anfangsprobleme sind gelöst, das Produkt überzeugt jetzt auch aus der Serienfertigung heraus in jeder Hinsicht.

Das WC mit Duschfunktion ist marktverfügbar.



- 1 Keramikspezialist Üzeyir Aşıcı ist bei TECE für die Produktion des stromlosen Dusch-WCs zuständig.
- 2 Die Fertigung der TECEone Keramik erfolgt im rationellen Druckgussverfahren.

TECEprofil Waschtischmodul

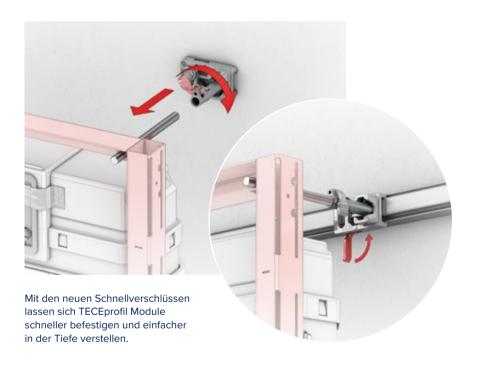
WASSERZÄHLER SCHNELL UND EINFACH MONTIERT

Als Ergänzung des TECEprofil Produktsortiments ist ab sofort ein Waschtischmodul für die einfache Montage von Wasserzählern direkt unter dem Waschtisch erhältlich. Am selbsttragenden Montagerahmen sitzen zwei vormontierte Montageblöcke zur Aufnahme der gängigsten Wasserzähler-Messkapseln mit koaxialen 2"-Anschlüssen. Das Waschtischmodul ist natürlich mit dem TECEprofil Tragwerk kompatibel oder auch für den Einbau in Metall- oder Holzständerwände geeignet. Die Bauhöhe beträgt 1120 Millimeter.

Passend zu den Montageblöcken bietet TECE ein separat erhältliches Fertigmontageset an. Das Set enthält einen verchromten Handgriff, eine Abdeckrosette, eine kürzbare Spindelverlängerung und auswechselbare Markierungsscheiben. Das TECEprofil Waschtischmodul ist ab Lager lieferbar.

- 1 Vormontierte Wasserzählergehäuse ab Werk: Mit dem neuen TECEprofil Waschtischmodul spart der Installateur Zeit.
- 2 Das Modul ist mit den g\u00e4ngigsten auf dem Markt erh\u00e4ltlichen Wasserz\u00e4hler-Messkapseln mit koaxialen 2"-Anschl\u00fcssen kompatibel.
- 3 Fertigmontageset für das Unterputz-Absperrventil.





TECEprofil

SCHNELLVERSCHLÜSSE FÜR DIE MODULE

Um die Montage von Modulen an massiven Baukörperwänden und am TECEprofil Profilrohr zusätzlich zu erleichtern, hat TECE die Modulbefestigung optimiert. Die TECEprofil Modulbefestigung verfügt ab sofort über zwei Schnellverschlüsse, dank denen sich die Module werkzeuglos an der Profilschiene befestigen und in der Tiefe verstellen lassen. Der Befestigungsabstand beträgt wie bisher 150 bis 240 Millimeter. Die Befestigungen sind separat erhältlich und zukünftig auch Bestandteil bei Modulen mit bereits enthaltener Wandbefestigung. **Die TECEprofil Modulbefestigung ist ab Lager lieferbar.**

TECEdrainprofile

KOMFORT UND HYGIENE: HAARSIEB ALS OPTION

Für TECEdrainprofile, die Entwässerungslösung, die sich leicht an die komplette Duschplatzbreite anpassen lässt, gibt es jetzt ein hochwertiges Haarsieb aus Edelstahl. Es besteht aus zwei Teilen, die sich zur Reinigung dank Kippfunktion bequem entnehmen lassen. Das Sieb hat wie die Profilschiene ein inneres Gefälle, das die Haare von beiden Seiten in die Mitte des Abflusses trägt. Die restlichen Siebbereiche bleiben länger frei und das Wasser kann länger ungehindert abfließen. Das TECEdrainprofile Haarsieb ist ab Lager lieferbar.



Das zweiteilige Haarsieb aus Edelstahl lässt sich zur Reinigung beguem dank Kippfunktion entnehmen.



Neues Distributionszentrum

TECE ERWEITERT SEINE KAPAZITÄTEN

Im Zuge der weiteren internationalen Expansion von TECE entsteht derzeit im polnischen Strzelin ein neues Distributionszentrum auf insgesamt 12.000 Quadratmetern Fläche. Das Distributionszentrum Osteuropa (DC2) wird eine Kombination aus Fertigwarenlager und Produktionsgebäude, das den Standort Emsdetten entlasten und den Warenfluss in viele Länder optimieren wird.

Die Idee zum Aufbau eines Distributionszentrums in Osteuropa ist neben der Nähe zu den beiden Werken TCI (Module und Register) und MPC (Rohre) vor allem im starken Wachstum der TECE-Gruppe begründet, das sich speziell in den Ostmärkten durch eine hohe Dynamik auszeichnet. Das neue Distributionszentrum öffnet Mitte 2019.

TECE Academy

FIT FÜR DIE PRAXIS

Die TECE Academy veranstaltet bundesweit Fach- und Intensivseminare, in denen praxisnaher Wissensaustausch, Informationen zu neuen Technologien und aktuellen Richtlinien und Normänderungen im Vordergrund stehen. Das Seminarprogramm richtet sich an SHK-Profis, Architekten, Planer und Vertreter aus Handel und Wohnungswirtschaft.

Ausführliche Informationen zum Seminarangebot finden Sie in einer Broschüre, die Sie gedruckt unter academy@tece.de anfordern können. Unter www.tece.de/academy finden Interessenten alle Termine und können sich direkt zu den verschiedenen Angeboten anmelden.



TECE GmbH
Deutschland
T +49 25 72/9 28-0
info@tece.de
www.tece.de

TECE Österreich GmbH T +43 22 54/2 07 02 info@tece.at www.tece.at

TECE Schweiz AG T +41 52/67262-20 info@tece.ch www.tece.ch

